

Fachunspezifische Bausteine zum Lernen mit digitalen Medien ab Jg. 7

Diese sieben Bausteine rücken den Unterricht mit digitalen Medien in den Fokus. Der Begriff „Digitale Medien“ bezieht sich hier auf die aktive Nutzung von Werkzeugen wie PC, Tablet oder Mobiltelefon durch Schülerinnen und Schüler in Lernprozessen, auf den Einsatz von Medien wie Lernplattformen, Apps oder Internetangeboten im Unterricht und die selbständige Nutzung und Produktion von Medien durch Schülerinnen und Schüler.

Die Bausteine wurden aus Qualitätssetzungen zur digitalen Bildung und aus der Fachdiskussion hergeleitet und unter dem Gesichtspunkt ausgewählt, dass die Themen für ein Feedback von Lerngruppen an Lehrkräfte relevant sind. Die Entwürfe wurden u.a. mit dem Referat Medienbildung im Landesinstitut abgestimmt und mit sechs Lehrkräften aus Grundschule, Stadtteilschule und Gymnasium aus der Sicht der Praxis auf den Prüfstand gestellt.

Die Antwortskala ist vierstufig („trifft überhaupt nicht zu“ bis „trifft voll und ganz zu“), außerdem kann die Antwortoption „kann ich nicht beurteilen“ angewählt werden. Links sind die Aussagen aus Schülersicht und rechts aus Sicht der Lehrkraft dargestellt.

Bei Fragen oder Anregungen können Sie uns gerne kontaktieren: sep@ifbq.hamburg.de.

Baustein 1: Interesse und Motivation

Erfasst werden das Interesse von Schülerinnen und Schülern und ihre Motivation bei der Nutzung digitaler Medien und Werkzeuge im Unterricht – aus Sicht der Schülerinnen und Schüler und aus Sicht der Lehrkraft.

1	<i>Es macht mir Spaß, Aufgaben mit digitalen Medien zu lösen.</i>	<i>Es macht den Schülerinnen und Schülern Spaß, Aufgaben mit digitalen Medien zu lösen.</i>
2	<i>Ich finde eine Unterrichtsstunde abwechslungsreicher, wenn auch digitale Medien eingesetzt werden.</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler finden eine Unterrichtsstunde abwechslungsreicher, wenn auch digitale Medien eingesetzt werden.</i>
3	<i>Es macht mir Spaß, mit anderen gemeinsam mit digitalen Medien zu arbeiten.</i>	<i>Es macht den Schülerinnen und Schülern Spaß, mit anderen gemeinsam mit digitalen Medien zu arbeiten.</i>
4	<i>Mein Selbstvertrauen steigt, wenn ich mit digitalen Medien besser umgehen kann.</i>	<i>Das Selbstvertrauen der Schülerinnen und Schüler steigt, wenn sie mit digitalen Medien besser umgehen können.</i>
5	<i>Ich finde es gut, dass ich auch für die Nutzung digitaler Medien im Alltag etwas lernen kann.</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler finden es gut, dass sie auch für die Nutzung digitaler Medien im Alltag etwas lernen können.</i>

Baustein 2: Medienkompetenz

Erfasst wird die Medienkompetenz der Schülerinnen und Schüler mit Fokus auf Anwendungsfertigkeiten – aus Sicht der Schülerinnen und Schüler und aus Sicht der Lehrkraft.

1	<i>Ich kann zu einem Thema geeignete Informationen im Internet finden.</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler können zu einem Thema geeignete Informationen im Internet finden.</i>
2	<i>Ich kann erkennen, ob Informationen vertrauenswürdig sind.</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler können erkennen, ob Informationen vertrauenswürdig sind.</i>
3	<i>Ich kann eigene Ideen, Meinungen und Gedanken durch digitale Produkte (z.B. Text mit Bildern, Video) ausdrücken.</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler können eigene Ideen, Meinungen und Gedanken durch digitale Produkte (z.B. Text mit Bildern, Videos) ausdrücken.</i>
4	<i>Ich kann mit verschiedenen Kommunikationsmedien (z.B. E-Mail, Chatdienste) umgehen.</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler können mit verschiedenen Kommunikationsmedien (z.B. E-Mail, Chatdienste) umgehen.</i>
5	<i>Ich kann mit anderen digital zusammenarbeiten (z.B. Videokonferenz, gemeinsames Erstellen einer Datei).</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler können untereinander digital zusammenarbeiten (z.B. Videokonferenz, gemeinsames Erstellen einer Datei).</i>
6	<i>Ich weiß, wie ich mich und meine Daten im Internet schützen kann.</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler wissen, wie sie sich und ihre Daten im Internet schützen können.</i>

Baustein 3: Digitaler Mehrwert

Erfasst wird, welchen Nutzen digitale Lernumgebungen für Schülerinnen und Schüler haben – aus Sicht der Schülerinnen und Schüler und aus Sicht der Lehrkraft.

1	<i>Digitale Medien helfen mir, Informationen zu beschaffen.</i>	<i>Digitale Medien helfen den Schülerinnen und Schülern, Informationen zu beschaffen.</i>
2	<i>Digitale Medien helfen mir, Zusammenhänge zu verstehen (z.B. wie unser Regierungssystem aufgebaut ist).</i>	<i>Digitale Medien helfen den Schülerinnen und Schülern, Zusammenhänge zu verstehen (z.B. wie unser Regierungssystem aufgebaut ist).</i>
3	<i>Digitale Medien helfen mir, verschiedene Meinungen kennen zu lernen (z.B. durch Blogs und Foren).</i>	<i>Digitale Medien helfen den Schülerinnen und Schülern, verschiedene Meinungen kennen zu lernen (z.B. durch Blogs und Foren).</i>
4	<i>Digitale Medien helfen mir dabei, mir vorzustellen, wie etwas funktioniert (z.B. ein Stromkreis).</i>	<i>Digitale Medien helfen den Schülerinnen und Schülern dabei, sich vorzustellen, wie etwas funktioniert (z.B. ein Stromkreis).</i>
5	<i>Digitale Medien helfen mir, Antworten auf eigene Fragen zu finden (z.B. indem ich mit einer App Messungen mache).</i>	<i>Digitale Medien helfen den Schülerinnen und Schülern, Antworten auf eigene Fragen zu finden (z.B. indem sie mit einer App Messungen machen).</i>

Baustein 4: Pädagogisches Handeln

Erfasst werden methodische Kompetenzen sowie Einstellungen der Lehrkraft bezogen auf digital gestützten Unterricht – aus Sicht der Schülerinnen und Schüler und aus Sicht der Lehrkraft.

1	<i>Meine Lehrerin/mein Lehrer erklärt Aufgaben mit digitalen Medien so, dass ich sie verstehe.</i>	<i>Ich erkläre Aufgaben mit digitalen Medien so, dass die Schülerinnen und Schüler sie verstehen.</i>
2	<i>Meine Lehrerin/mein Lehrer stellt uns Aufgaben mit digitalen Medien, bei denen ich mich anstrengen muss.</i>	<i>Ich stelle Aufgaben mit digitalen Medien, bei denen sich die Schülerinnen und Schüler anstrengen müssen.</i>
3	<i>Meine Lehrerin/mein Lehrer probiert immer wieder mal etwas Neues mit digitalen Medien aus.</i>	<i>Ich probiere immer wieder mal etwas Neues mit digitalen Medien aus.</i>
4	<i>Meiner Lehrerin/meinem Lehrer ist es wichtig, dass wir digitale Werkzeuge gut bedienen können.</i>	<i>Mir ist es wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler digitale Werkzeuge gut bedienen können.</i>
5	<i>Meiner Lehrerin/meinem Lehrer ist es wichtig, dass wir verantwortungsbewusst mit digitalen Medien umgehen.</i>	<i>Mir es wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler verantwortungsbewusst mit digitalen Medien umgehen.</i>

Baustein 5: Selbständiges Lernen

Erfasst wird, inwieweit die Verantwortung für die Gestaltung des eigenen Lernens durch digitale Lernumgebungen gefördert wird – aus Sicht der Schülerinnen und Schüler und aus Sicht der Lehrkraft.

1	<i>Ich kann im Unterricht selbständig eigene digitale Produkte erstellen (z.B. eine Präsentation).</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler können im Unterricht selbständig eigene digitale Produkte erstellen (z.B. eine Präsentation).</i>
2	<i>Ich kann Übungen machen, um mich selbst zu testen und eine Rückmeldung zu bekommen.</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler können Übungen machen, um sich selbst zu testen und eine Rückmeldung zu bekommen.</i>
3	<i>Ich kann durch Nutzung digitaler Werkzeuge (z.B. Tablet oder Lernplattform) selbst entscheiden, wie ich die Unterrichtsinhalte lerne.</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler können durch Nutzung digitaler Werkzeuge (z.B. Tablet oder Lernplattform) selbst entscheiden, wie sie die Unterrichtsinhalte lernen.</i>
4	<i>Digitale Medien geben mir das Gefühl, dass ich mein Lernen selbst in die Hand nehmen kann.</i>	<i>Digitale Medien geben den Schülerinnen und Schülern das Gefühl, dass sie ihr Lernen selbst in die Hand nehmen können.</i>

Baustein 6: Individuelle Förderung

Erfasst wird, inwieweit digital gestützter Unterricht das individuelle Lernen sowie Vorwissen, Interesse und Lernziele der Schülerinnen und Schüler berücksichtigt – aus Sicht der Schülerinnen und Schüler und aus Sicht der Lehrkraft.

1	<i>Beim Lernen mit digitalen Medien kann ich zwischen leichten und schwierigen Aufgaben wählen, je nachdem was ich schon kann.</i>	<i>Beim Lernen mit digitalen Medien können die Schülerinnen und Schüler zwischen leichten und schwierigen Aufgaben wählen, je nachdem was sie schon können.</i>
2	<i>Beim Lernen mit digitalen Medien bekomme ich für mich passende Übungen, um mich zu verbessern.</i>	<i>Beim Lernen mit digitalen Medien bekommen die Schülerinnen und Schüler individuell passende Übungen, um sich zu verbessern.</i>
3	<i>Beim Lernen mit digitalen Medien kann ich wählen, wie ich eine Aufgabe bearbeite.</i>	<i>Beim Lernen mit digitalen Medien können die Schülerinnen und Schüler wählen, wie sie eine Aufgabe bearbeiten.</i>
4	<i>Wenn ich Aufgaben mit digitalen Medien bearbeite, kann ich Neues ausprobieren oder experimentieren.</i>	<i>Wenn die Schülerinnen und Schüler Aufgaben mit digitalen Medien bearbeiten, können sie Neues ausprobieren oder experimentieren.</i>

Baustein 7: Kooperation mit Medien

Erfasst wird, inwieweit das Potential von digitalen Medien für eine gemeinsame Aufgabenbearbeitung genutzt wird – aus Sicht der Schülerinnen und Schüler und aus Sicht der Lehrkraft.

1	<i>Wir nutzen digitale Medien, um gemeinsam ein Produkt zu erstellen (z.B. Blog oder Video).</i>	<i>Die Schülerinnen und Schülern, nutzen digitale Medien, um gemeinsam ein Produkt zu erstellen (z.B. Blog oder Video).</i>
2	<i>Mit digitalen Medien tauschen wir uns aus und teilen Informationen in der Klasse (z.B. über eine Lernplattform).</i>	<i>Mit digitalen Medien tauschen sich die Schülerinnen und Schüler aus und teilen Informationen in der Klasse (z.B. über eine Lernplattform).</i>
3	<i>Mit digitalen Medien können wir im Unterricht an mehreren Computern oder Tablets gemeinsam an einer Aufgabe arbeiten.</i>	<i>Mit digitalen Medien können die Schülerinnen und Schüler im Unterricht an mehreren Computern oder Tablets gemeinsam an einer Aufgabe arbeiten.</i>
4	<i>Mit digitalen Medien können wir auch von zu Hause gemeinsam an Aufgaben arbeiten.</i>	<i>Mit digitalen Medien können die Schülerinnen und Schüler auch von zu Hause gemeinsam an Aufgaben arbeiten.</i>